

27.06.2015 – Nr. 17

Gajser setzt Bestmarke im Qualifying des ADAC MX Masters

- WM-Pilot (MX2) und Gaststarter Gajser Schnellster in Aichwald
- Meisterschaftsführender und Suzuki-Werksfahrer Coldenhoff belegt Platz zwei
- Exklusive Fragerunde: Motocross of Nations Team Germany stellt sich Öffentlichkeit vor

Aichwald. Der Slowene Tim Gajser (Honda Gariboldi) setzte sich beim ADAC MX Masters im Qualifying gegen die starke internationale Konkurrenz durch. Auf der 1.755 Meter langen Motocrossstrecke „In den Horben“ standen die Läufe am Samstag ganz im Zeichen des WM-Piloten (MX2) und Gaststarters Gajser. „Das war ein spannendes Qualifying, weil ich erst in der letzten Runde die schnellste Zeit einfahren konnte“, sagte der 18-Jährige. Der Veranstalter MSC Eiserne Hand richtet an diesem Wochenende die vierte Rennveranstaltung der beliebten Motocross-Serie aus.

„Ich habe gehört, wie der Streckensprecher sagte, dass ich hinter Delince liege. Von da an war pushen angesagt. Doch das ist leichter gesagt als getan. Die Konkurrenz der anderen WM-Piloten im Feld ist sehr stark. Aber einschüchtern lasse ich mich davon nicht“, erklärte der aktuelle WM-Zweitplatzierte Gajser. Und weiter: „Ich habe in Aichwald schon einmal im ADAC MX Junior Cup 2009 gewonnen. Jetzt ist die Zeit gekommen, das zu wiederholen!“ Auf der Wiesenboden-Naturstrecke verwies Gajser den Niederländer und Führenden in der Meisterschaft Glenn Coldenhoff (24/Team Rockstar Energy Suzuki Europe) auf den zweiten Startplatz. Jeremy Delince (24/KMP Honda Repsol Racing Team) aus Belgien fuhr im Qualifying auf Rang drei.

ADAC MX Youngster Cup

Das vordere Fahrerfeld des ADAC MX Youngster Cup dominierten die deutschen Starter. An die Spitze der Qualifikationsläufe setzte sich Stefan Ekerold (Bodo Schmidt Motorsport/KTM) aus Weiskirchen. Damit fuhr er gleichzeitig seine erste Pole-Position in dieser Saison ein. „Ich habe mich auf der Strecke so gut gefühlt, dass ich sehr zuversichtlich in die Rennen am Sonntag starte. Am liebsten möchte ich die Läufe ganz oben auf dem Podium beenden“, formulierte der 19 Jahre alte Ekerold seine Ambitionen. Nach ihm darf sich der Meisterschaftsführende Brian Hsu (17/Team Rockstar Energy Suzuki Europe), der in Freiburg geboren wurde, den zweiten Startplatz aussuchen. Die drittschnellste Zeit gelang Gianluca Ecca aus Alpen (18/Team Castrol Power1 Suzuki Moto-Base).

ADAC MX Junior Cup

Den Kampf um die schnellsten Rundenzeiten im ADAC MX Junior Cup gewann Titelverteidiger Mikkel Haarup (Kosak-KTM-Team). Damit behält der Däne seinen Favoritenstatus unter den jüngsten Fahrern. „Ich bin schnell auf meiner Maschine und die Bodenbeschaffenheit kommt mir hier zugute. Als derzeitiger Tabellenführer werde ich alles daran setzen, dem nächsten Titel ein Stück näher zu kommen“, erklärte der 13-Jährige nach dem Qualifying. Bester Deutscher wurde Jeremy Sydow (15/Falcon Motorsports/KTM) aus Chemnitz: „Ich habe gute Spurrillen gefunden und bin zufrieden mit dem zweiten Platz. Im Rennen will ich angreifen.“ Dritter wurde Bastian Boegh Damm (13/Stabilo Kawasaki MX Team) aus Dänemark.

Motocross of Nations

Nach den Qualifikationsläufen standen im Rahmen einer Pressekonferenz die Motocross of Nations-Nominierten und Teamchef Hubert Nagl allen Medienvertretern für Fragen und Fotos zur Verfügung. Zum deutschen Kader gehören gleich mehrere Top-Piloten, die im ADAC MX Masters starten: Dennis Ullrich, Henry Jacobi, Angus Heidecke, Brian Hsu und Max Nagl, der

Presse-Information

verletzungsbedingt nicht in Aichwald dabei sein konnte. Ken Roczen zählt auch zum Team Germany.

Umfangreiches Rahmenprogramm

Beim ADAC MX Masters in Aichwald wird ein attraktives Rahmenprogramm für die ganze Familie geboten. Der ADAC Young Generation Suzuki Quadparcours, die ADAC Unfallschutz Kinderhüpfburg, der Suzuki Roadeo-Park und die Fan-Meile sorgen für Spaß abseits der Strecke. Erwachsene können die Party direkt an der Rennstrecke genießen. Das „Hofbräu-Regiment“ aus Stuttgart heizt allen Motocross-Fans ordentlich ein und sorgt für eine tolle Stimmung bis in die frühen Morgenstunden. Die exklusive Autogrammstunde mit den Piloten des Motocross of Nations Team Germany und der Serie ist zusätzlicher Höhepunkt: Glenn Coldenhoff, Tim Gajser, Angus Heidecke, Brian Hsu, Henry Jacobi, Jeremy Seewer und Dennis Ullrich nehmen sich am Sonntag Zeit für ihre Fans. Sie signieren am ADAC Truck von 12.00 bis 12.45 Uhr Poster und Autogrammkarten. Fan-Shirts vom Motocross of Nations Team Germany sowie der ADAC MX Masters Serie können ebenfalls in diesem Zeitraum erworben werden. Am Sonntag können Erwachsene Tickets an der Tageskasse für 15 Euro erstehen, Jugendliche bis 14 Jahre bezahlen sechs Euro und Kinder unter zehn Jahren zahlen keinen Eintritt.

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Madeleine Bergmann, 9pm media
Mobil: +49 (0) 178 187 1810, E-Mail: mb@9pm-media.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation & Sponsoring
Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/mx-masters

www.adac.de/motorsport